SIEMENS

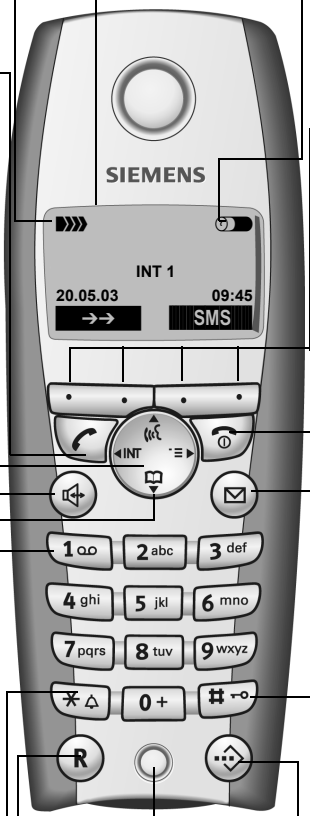
Be inspired

Gigaset

S1

DECT

Kurzübersicht



Empfangsfeldstärke

100 % 75 %

50 % geringer E.

kein Empfang (blinkt)

Abheben-Taste

- Gespräch annehmen
- Wahlvorgang einleiten
- Umschalten von Freisprech- auf „Hörerbetrieb“

Steuer-Taste

Öffnet das Menü, Telefonbuch, Sprachwahl. Navigation im Eingabefeld

Freisprech-Taste

- Umschalten von „Hörer“- auf Freisprechbetrieb
- Leuchtet: Freisprechen ist eingeschaltet
- Blinkt: ankommender Ruf, automatische Wahlwiederholung

Telefonbuch öffnen

Taste 1

T-NetBox/Anrufbeantworter auswählen (ca. 2 Sek. lang drücken)

Stern-Taste

- Klingeltöne ein/aus (ca. 2 Sek. lang drücken)
- Bei der Texteingabe Wechsel zwischen Groß-, Klein- und Ziffernschreibung

R-Taste

Wahlpause eingeben (lang drücken)

Mikrofon

Display (Anzeigefeld)

Ladezustand

leer voll

blinkt: Akku fast leer bzw. Akku wird geladen

Aktuelle Funktionen und Display-Tasten

Mit den Display-Tasten haben Sie Zugriff auf die im Display dargestellten Funktionen.

Auflegen-, Ein-/Aus-Taste

- Gespräch beenden
- Funktion abbrechen
- Eine Menüebene zurück (kurz drücken)
- Zurück in Ruhezustand (ca. 1 Sek. lang drücken)
- Mobilteil ein/aus (ca. 2 Sek. lang drücken)

Nachrichten-Taste

- Zugriff auf Anrufer- und Nachrichtenliste
- Blinkt: neue Nachrichten und Anrufe

Raute-Taste

Tastensperre ein/aus (ca. 1 Sek. lang drücken)

Kurzwahl-Taste

Kurzwahlliste öffnen (kurz drücken)

Darstellung eines Mobilteils, das an einer SMS-fähigen Basis angemeldet ist.

Inhaltsverzeichnis

Kurzübersicht 1

Sicherheitshinweise 4

Telefon in Betrieb nehmen 5

Mobilteil in Betrieb nehmen 5
Manuelle Anmeldung 6
Display-Sprache ändern 6
Basis wechseln 7
Gürtelclip befestigen 7
Mobilteil ein-/ausschalten 7
Tastensperre ein-/ausschalten 7

Bedienen des Telefons und Menü-Führung 7

Tasten 7
Hauptmenü 9

Zeitfunktionen 9

Datum und Uhrzeit einstellen 9
Wecker einstellen 9
Termin einstellen 10

Telefonieren 10

Extern anrufen und Gespräch beenden 10
Intern anrufen und Gespräch beenden 10
Anruf annehmen 11
Freisprechen 11
Mobilteil stummschalten 11

Telefonbuch und weitere Listen nutzen 12

Telefonbuch und Kurzwahlliste 12
Telefonbuch- bzw. Kurzwahllisten-Einträge verwalten 13
Sprachwahl 14
Verketten einer Call-by-Call-Nummer mit einer Rufnummer 15
Wahlwiederholungsliste 15
E-Mail-Verzeichnis 16
Freien Speicherplatz anzeigen 16

Mehrere Mobilteile nutzen 16

Intern rückfragen 16
Anklopfen beim internen Gespräch annehmen/abweisen 16
Mobilteil als Babyfon nutzen 17
Walkie-Talkie-Modus einstellen 18

Mobilteil einstellen 19

Automatische Rufannahme aus-/einschalten 19
Sprachlautstärke ändern 19
Klingeltöne ändern 19
Hinweistöne ein-/ausschalten 20
Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen 21

Anhang 21

Pflege und Kontakt mit Flüssigkeit 21
Kundenservice (Customer Care) 22
Technische Daten 23
Zeichensatztabelle 24
Texteingabehilfe 25
Garantie-Urkunde 26

Stichwortverzeichnis 27

Sicherheitshinweise ⚠

Verwenden Sie **nur das mitgelieferte Steckernetzgerät**, wie auf der Unterseite des Gerätes gekennzeichnet.

Legen Sie nur die **empfohlenen, aufladbaren Akkus (S. 23) des gleichen Typs** ein! D. h. keine anderen Akkutypen oder nicht wieder aufladbare Batterien, da sie zu Gesundheits- und Personenschäden führen können.

Legen Sie wieder aufladbare Akkus richtig gepolt ein und verwenden Sie den Akkutyp gemäß dieser Bedienungsanleitung (Symbole sind in den Akkufächern des Mobilteils angebracht).

Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des jeweiligen Umfeldes (z. B. Arztpraxis).

Das Mobilteil kann in Hörgeräten einen unangenehmen Brummton verursachen.

Das Mobilteil ist nicht spritzwassergeschützt (s. S. 21).

Während der Autofahrt darf der Fahrer nicht telefonieren (Walkie-Talkie-Funktion).

Telefon ausschalten, während Sie sich im Flugzeug aufhalten (Walkie-Talkie-Funktion). Gegen versehentliches Einschalten sichern.

Nutzen Sie das Telefon nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen (z. B. Lackierereien).

Geben Sie Ihr Gigaset nur mit der Bedienungsanleitung an Dritte weiter.

Entsorgen Sie Akkus und Telefon umweltgerecht.

i	Nicht alle in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern verfügbar.

Telefon in Betrieb nehmen

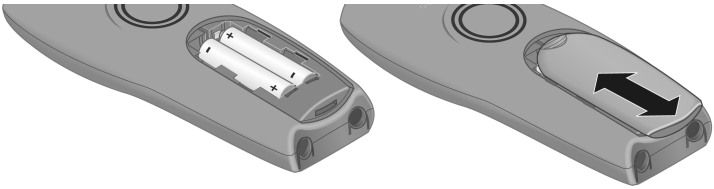
Die Verpackung enthält:

ein Mobilteil S 1, eine Ladeschale, einen Gürtelclip für das Mobilteil, zwei Akkus, ein Steckernetzgerät mit Netzkabel, eine Bedienungsanleitung.

Mobilteil in Betrieb nehmen

Das Display ist durch eine Folie geschützt. **Bitte die Schutzfolie abziehen!**

Akkus einlegen



- Akkus **richtig gepolt** einlegen – siehe linke Abbildung,
- Deckel etwa **3 mm nach unten versetzt auflegen** und nach **oben** schieben, bis er einrastet,
- **zum Öffnen** des Deckels auf die Riffelung drücken und nach **unten** schieben.

	Verwenden Sie nur die von Siemens auf S. 23 empfohlenen aufladbaren Akkus! D. h. auf keinen Fall herkömmliche (nicht wieder aufladbare) Batterien oder andere Akkutypen, da erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschließen sind. Es könnte z. B. der Mantel der Batterie bzw. des Akkus zerstört werden (gefährlich). Ebenfalls könnten Funktionsstörungen bzw. Beschädigungen des Gerätes auftreten.

Mobilteil in die Basis stellen (anmelden) und Akkus laden

Wenn Sie das Mobilteil S 1 in die Basis S 100/S 150, C100/150 oder C200/250 stellen, meldet sich das Mobilteil **automatisch** an der Basis an. Gehen Sie Schritt für Schritt vor:

1. Stellen Sie das Mobilteil mit dem **Display nach oben** in die Basis.
2. Warten Sie, bis sich das Mobilteil automatisch an der Basis angemeldet hat: Dieser Vorgang dauert **etwa eine Minute**. Während dieser Zeit steht im Display **Anmeldevorgang** und es blinkt **Basis 1**. Nach der Anmeldung wird im Display die zugewiesene interne Nummer (z.B. „INT 2“) angezeigt.
3. Lassen Sie jetzt das Mobilteil zum Laden der Akkus in der Ladeschale stehen, denn die Akkus sind im Lieferzustand nicht geladen. Das Aufladen der Akkus wird im Display oben rechts durch Blinken des Akkusymbols angezeigt.

	Beim ersten Laden empfehlen wir eine ununterbrochene Ladezeit von fünf Stunden – unabhängig von der Ladezustandsanzeige! Die Ladekapazität der Akkus reduziert sich technisch bedingt nach einiger Zeit.

Der Ladezustand der Akkus wird nur nach einem **ununterbrochenen** Lade-/Entladevorgang richtig angezeigt. Sie sollten daher die Akkus nicht unnötig entfernen und den Ladevorgang nicht vorzeitig beenden.

i	◆ Nach dem ersten Ladevorgang können Sie Ihr Mobilteil nach jedem Gespräch in die Basis zurückstellen. Das Laden wird elektronisch gesteuert. Dadurch werden die Akkus schonend geladen. ◆ Die Akkus erwärmen sich während des Aufladens; das ist normal und ungefährlich.

Manuelle Anmeldung

Sollte die automatische Anmeldung unterbrochen werden oder wollen Sie Ihr Mobilteil S 1 an einer anderen Gigaset-Basis (1000-, 2000-, 3000-oder 4000-Familie) nutzen, müssen Sie es **manuell anmelden**. Die Anmeldung müssen Sie am Mobilteil und an der Basis einleiten.

1. Am Mobilteil

	Menü öffnen.
Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
MT anmelden OK	Auswählen und bestätigen.
Basis 1 OK	Basis (1–4) auswählen und bestätigen, z. B. **Basis 1**.
OK	System-PIN der Basis (Lieferzustand: 0000) eingeben und bestätigen.

Nach Eingabe der System-PIN blinkt im Display z. B. **Basis 1**.

2. An der Basis

Wie Sie die Anmeldung des Mobilteils an der Basis einleiten, lesen Sie bitte in der Bedienungsanleitung der Basis nach.

Display-Sprache ändern

Sie können sich die Display-Texte in verschiedenen Sprachen anzeigen lassen.

	Menü öffnen.
Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
Sprache OK	Auswählen und bestätigen. Die aktuelle Sprache ist mit ✓ markiert (Lieferzustand: Deutsch).
OK	Sprache auswählen und bestätigen.
	Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Sie haben aus Versehen eine für Sie unverständliche Sprache eingestellt:
7 pqrs 2 abc drücken, mit die richtige Sprache auswählen und mit OK bestätigen.

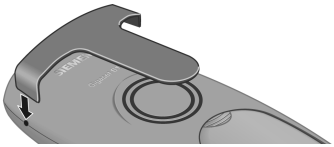
Basis wechseln

Ist Ihr Mobilteil an mehreren Basen angemeldet, können Sie es auf eine bestimmte Basis oder auf die Basis mit dem besten Empfang (**Beste Basis**) einstellen.

▷; ▷ **Einstellungen** OK; ▷ **Basisauswahl** OK;

▷ (Angemeldete Basis oder **Beste Basis** auswählen) OK.

Gürtelclip befestigen



Den Gürtelclip auf der Rückseite des Mobilteils andrücken, bis die seitlichen „Nasen" in die Aussparungen einrasten.

Mobilteil ein-/ausschalten

Zum **Einschalten:** Auflegen-Taste **lang** drücken.

Zum **Ausschalten:** Auflegen-Taste im Ruhezustand erneut **lang** drücken.

Wenn Sie das Mobilteil in die Ladeschale legen, schaltet es sich automatisch ein.

Tastensperre ein-/ausschalten

Raute-Taste **lang** drücken (im Display erscheint das Symbol ⊸).

Zum **Ausschalten/Entsperren**: Raute-Taste **erneut** lang drücken.

Die Tastensperre schaltet sich automatisch aus, wenn sie angerufen werden. Nach Gesprächsende schaltet sie sich wieder ein.

i	Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern nicht gewählt werden.

Bedienen des Telefons und Menü-Führung

Tasten

Steuer-Taste

Die Steuer-Taste ist ist mit vier schwarzen Richtungspfeilen und den dazugehörigen Symbolen versehen. Je nachdem, auf welche Markierung Sie drücken wird eine bestimmte Funktion aufgerufen. In der Bedienungsanleitung ist die jeweilige Seite, auf die Sie drücken müssen, schwarz markiert, z. B.: Taste ▷ für rechts = Menü öffnen.

Mit der **Steuer-Taste** können Sie häufig auch die Funktionen der **rechten Display-Taste** ausführen.

Beispiel:

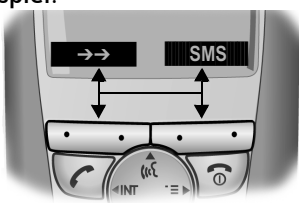
Unterschiedliche Funktionen der Steuer-Taste:

	Im Ruhezustand	In Listen und Menüs	In einem Eingabefeld
▲	Sprachwahl einleiten (lang drücken)	Nach oben blättern	Die Schreibmarke eine Zeile nach oben setzen
▼	Telefonbuch öffnen	Nach unten blättern	Die Schreibmarke eine Zeile nach unten setzen
▶	Menü öffnen	Ausgewählten Eintrag bestätigen (wie OK)	Die Schreibmarke nach rechts setzen
◀	Liste der Mobilteile öffnen	Eine Menü-Ebene zurück springen bzw. abbrechen	Die Schreibmarke nach links setzen

Display-Tasten

Display-Tasten sind die **waagrechten Wipp-Tasten** direkt unter dem Display. Entsprechend der jeweiligen Bediensituation wechselt Ihre Funktion. Die aktuelle Funktion wird direkt darüber im Display angezeigt.

Beispiel:



Display-Tasten

Die verschiedenen Symbole haben bei Tastendruck folgende Bedeutung:

→→	Wahlwiederholungs-Taste: Die Liste der letzten 10 Rufnummern öffnen.
OK	OK-Taste: Menüfunktion bestätigen bzw. Eingabe durch Bestätigung speichern.
☰	Menü-Taste: Im Ruhezustand das Hauptmenü öffnen. Beim Telefonieren ein zustandsabhängiges Menü öffnen.
C	Lösch-Taste: Eingabe zeichenweise von rechts nach links löschen.
↩	Escape-Taste: Eine Menüebene zurück bzw. Vorgang abbrechen.
EMail	E-Mail-Verzeichnis öffnen.

Von einer beliebigen Stelle im Menü in den Ruhezustand zurückkehren

Auflegen-Taste ca. 1 Sek. lang drücken **oder** keine Taste drücken.

Nach 2 Min. wechselt das Display **automatisch** in den Ruhezustand. Änderungen, die Sie nicht durch Drücken von OK, Ja, Sichern, Senden oder mit **Speichern** OK bestätigt bzw. gespeichert haben, werden verworfen.

Hauptmenü

Zum Öffnen drücken Sie im **Ruhezustand** des Telefons die rechte Seite der Steuer-Taste und blättern mit zum gewünschten Eintrag.

1	SMS	
2	T-Net-LM	
3	Familie/Freizeit	Das Angebot der Menüeinträge hängt von Ihrer Basis ab.
4	Zeitfunktionen	
5	Audio	
6	Kosten	
7	Einstellungen	
9	Basis einstellen	
10	Anrufbeantw.	

Zeitfunktionen

Datum und Uhrzeit einstellen

Die Datums- und Uhrzeiteinstellung ist notwendig, damit korrekt angezeigt werden kann, wann Anrufe eingegangen sind.

; **Zeitfunktionen** OK ; **Datum/Uhrzeit** OK ; (Tag/Monat/Jahr eingeben);
(in die nächste Zeile) (Std./Min. eingeben);
(ggf. in die nächste Zeile) (12- oder 24-Stunden-Anzeige wählen); Sichern ,
(zurück in den Ruhezustand).

Bei eingestellter 12-Stunden-Anzeige können Sie in der Zeile **Zeit:** mit der Display-Taste am/pm zwischen **am** und **pm** wechseln.

Wecker einstellen

Voraussetzung: Datum und Uhrzeit sind eingestellt (S. 9).

Wecker einschalten und einstellen

; **Zeitfunktionen** OK ; **Wecker** OK ; (**Ein** auswählen);
(Weckzeit eingeben); Sichern; (zurück in den Ruhezustand).

Bei eingestellter 12-Stunden-Anzeige können Sie in der Zeile **Zeit:** mit der Display-Taste am/pm zwischen **am** und **pm** wechseln.

Ein Weckruf erfolgt nur im Ruhezustand des Mobilteils, nicht bei eingeschaltetem Babyfon, Walkie-Talkie, im Gespräch oder während einer automatischen Wahlwiederholung.

Wie Sie Lautstärke und Melodie einstellen, lesen Sie auf S. 19.

Wecker ausschalten

Der Wecker ist auf eine bestimmte Uhrzeit eingestellt, er soll aber nicht klingeln.

; **Zeitfunktionen** OK ; **Wecker** OK .
(**Aus** auswählen); Sichern; (zurück in den Ruhezustand).

Weckruf ausschalten

Display-Taste Ruf aus oder eine **beliebige Taste** drücken.

Termin einstellen

Sie können sich von Ihrem Mobilteil an bis zu fünf Termine erinnern lassen.

Termin einschalten und einstellen

◁▷; ◁▷ **Zeitfunktionen** OK; **Termine** OK; ◁▷ **Termin 2** (Beispiel) OK.
◁▷ (**Ein** auswählen); ◁▷ (Tag/Monat eingeben); ◁▷ (Std./Min. eingeben);
◁▷ Ändern; (Namen eingeben) OK; Sichern; ☎ (zurück in den Ruhezustand).
Ein eingestellter Termin wird mit dem Symbol ⏰ angezeigt.
Der Terminruf erfolgt nur im Ruhezustand des Mobilteils, nicht bei eingeschaltetem Babyfon, Walkie-Talkie, im Gespräch oder während einer automatischen Wahlwiederholung.
Bei eingestellter 12-Stunden-Anzeige können Sie in der Zeile **Zeit:** mit der Display-Taste am/pm zwischen **am** und **pm** wechseln.
Wie Sie Lautstärke und Melodie einstellen, lesen Sie auf S. 19.

Terminruf ausschalten

Wenn Ihnen ein Termin signalisiert wird, können Sie ihn mit Ruf aus ausschalten.

Nicht angenommene Termine, Jahrestage anzeigen und löschen

◁▷; ◁▷ **Zeitfunktionen** OK; ◁▷ **Ereignisse** OK ; ◁▷ Termin/Jahrestag auswählen).

Löschen	Display-Taste drücken.
... weiter mit	
☎	**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

Ein abgelaufener Termin ist mit ⏰, ein abgelaufener Jahrestag mit 🎂 markiert.

Telefonieren

Extern anrufen und Gespräch beenden

(Rufnummer eingeben), ✆ (Abheben-Taste) drücken (Reihenfolge unerheblich).
Gespräch **beenden**/Wählvorgang **abbrechen**: ☎ (Auflegen-Taste) drücken.

Wahlpause
Sie können zwischen der Vorwahl und der Rufnummer eine Wahlpause einfügen.
Drücken Sie dazu ca. 2 Sek. die Taste Ⓡ. Anschließend geben Sie die Rufnummer ein.

Intern anrufen und Gespräch beenden

Gespräche mit anderen, an derselben Basis angemeldeten Mobilteilen sind kostenlos.

Ein bestimmtes Mobilteil anrufen

; (Mobilteil auswählen); drücken. **Oder:** 2abc (Beispiel) drücken.
Zum **Beenden**: (Auflegen-Taste) drücken.

Alle Mobilteile gleichzeitig anrufen („Sammelruf“)

; (Stern-Taste) drücken.
Zum **Beenden**: (Auflegen-Taste) drücken.

Anruf annehmen

Ihr Mobilteil klingelt, der Anruf wird im Display angezeigt und die Freisprech-Taste blinkt. (Abheben-Taste) drücken (**oder** Display-Taste Abheben **oder** Freisprech-Taste).

Ist die Funktion **Automatische Rufannahme** eingeschaltet (S. 19), müssen Sie das Mobilteil nur aus der Ladeschale nehmen, um den Anruf anzunehmen.

Wenn der **Klingelton stört**, drücken Sie die Display-Taste Ruf aus. Den Anruf können Sie noch so lange annehmen, wie er im Display angezeigt wird.

Freisprechen

Freisprechen ein-/ausschalten

Vor dem Wählen: (Rufnummer eingeben); (Freisprech-Taste) drücken.
Während eines Gesprächs: (Freisprech-Taste) drücken.
Zum **Ausschalten:** (Abheben-Taste) drücken.
Möchten Sie das Mobilteil während eines Gesprächs in die Ladeschale stellen, müssen Sie die Freisprech-Taste beim Hineinstellen gedrückt halten.

i	Bevor Sie die Funktion Freisprechen nutzen, sollten Sie dies Ihrem Gesprächspartner sagen.

Lautstärke während des Freisprechens im Gespräch ändern

Sie führen ein Gespräch, das Freisprechen ist eingeschaltet.
(Freisprech-Taste) **erneut** drücken; Lautstärke leiser oder lauter; Sichern.

Mobilteil stummschalten

. Das Gespräch wird „gehalten“ (Wartemelodie).
Zum **Beenden:** Display-Taste drücken.

Telefonbuch und weitere Listen nutzen

Telefonbuch und Kurzwahlliste

Im Telefonbuch und in der Kurzwahlliste können Sie bis zu 200 Rufnummern speichern.

Das **Telefonbuch** rufen Sie mit der Taste ⊙ auf. Zu jedem Telefonbucheintrag können Sie einen Jahrestag hinterlegen und den Eintrag als „VIP“ markieren.

Die **Kurzwahlliste** ist ein spezielles Telefonbuch, in dem Sie besonders wichtige Rufnummern ablegen können, z. B. private Telefonnummern, Vorwahlen von Netzanbietern („Call-by-Call-Nummern“) o. Ä. Sie rufen die Kurzwahlliste mit der Taste ⊙ auf.

Die Bedienung der Kurzwahlliste ist, abgesehen vom Speichern von Einträgen, mit der Bedienung des Telefonbuchs identisch.

- Bei der Eingabe von Namen unterstützt Sie die Texteingabehilfe **EATONI** (S. 25, im Lieferzustand ausgeschaltet).
- Wie Sie Text korrekt eingeben, entnehmen Sie bitte der **Zeichensatztabelle** (S. 24).
- Sie können für eine Nummer bis zu 32 Ziffern und für einen Namen bis zu 16 Buchstaben eingeben.
- Bei Eingabe einer Nummer können Sie über ≥☰, ⊙ **Pause einfügen** OK bzw. über etwa 2 Sek. langes Drücken der Taste R die entsprechende Pause einfügen.

Rufnummer im Telefonbuch speichern

⊙ (Telefonbuch öffnen); **Neuer Eintrag** OK; ▦ (Rufnummer eingeben);
⊙ (in die nächste Zeile); ▦ (Namen eingeben); ≥☰ (Menü öffnen), **Speichern** OK.
(Um zusätzlich einen Jahrestag einzugeben, **nach** Eingabe des Namens: mit ⊙ in die Zeile **Jahrestag:** springen, Display-Taste Ändern drücken und Datum eingeben. Sichern drücken.); ⌂ **lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

Einen Jahrestag löschen Sie, indem Sie im Telefonbuch-Eintrag im **Feld für den Jahrestag** die Display-Tasten Ändern, nach dem Display-Wechsel Löschen und nach einem weiteren Display-Wechsel Sichern drücken.

Erinnerungsruf an einen Jahrestag
Ein Erinnerungsruf wird mit der ausgewählten Klingeltomelodie am Mobilteil signalisiert. Im Display wird der Telefonbucheintrag mit 🎂 🎂 🎂 angezeigt.

i	Ist Ihr Telefon an eine Telefonanlage angeschlossen, müssen Sie ggf. die Vorwahlziffer (Amtskennziffer AKZ) als erste Ziffer Ihres Telefonbucheintrags eingeben.

Rufnummer in der Kurzwahlliste speichern

Sie können **bis zu neun** Einträgen der Kurzwahlliste jeweils eine der Ziffern 0, 2–9 zuordnen. Wenn Sie im Ruhezustand eine dieser Ziffern lang drücken und die Abheben-Taste ✆ drücken, sind Sie sofort mit der Rufnummer verbunden, die der Ziffer zugeordnet ist.

⊙ (Kurzwahlliste öffnen); **Neuer Eintrag** OK; ▦ (Rufnummer eingeben);

(in die nächste Zeile), (Namen eingeben); (Menü öffnen); **Speichern** OK.
(Um zusätzlich eine Kurzwahlziffer zu speichern, **nach** Eingabe des Namens: mit in die Zeile **Auf Taste:** springen, mit eine Ziffer [0, 2–9] für diese Rufnummer auswählen, Display-Taste Sichern drücken.) **lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

Bereits verwendete Ziffern können nicht doppelt vergeben werden.

Mit Telefonbuch/Kurzwahlliste wählen

bzw. (Telefonbuch/Kurzwahlliste öffnen); (Eintrag auswählen); .

Telefonbuch- bzw. Kurzwahllisten-Einträge verwalten

Um eine der folgenden Menüfunktion zu nutzen, drücken Sie die Telefonbuch-Taste bzw. die Kurzwahllisten-Taste . Blättern Sie mit zu dem Eintrag und drücken Sie anschließend , um das Menü zu öffnen. Blättern Sie mit zu der gewünschten Funktion.

Oder: bzw. ; (Anfangsbuchstaben eingeben); ggf. mit blättern oder weitere Buchstaben des Namens eingeben; .

Nr. verwenden	
Eintrag ändern	
Eintrag löschen	
Eintrag als VIP	Gilt nur für das Telefonbuch ()
Kopier. u. ändern	Gilt nur für das Telefonbuch ()
Eintrag senden	
Liste löschen	
Liste senden	
Speicherplatz	

Haben Sie einen Eintrag ausgewählt, drücken Sie zum Ansehen bzw. Ändern des Eintrags die Display-Taste Ansehen und dann Ändern.

Die Funktionen „Als VIP markieren“ und „kopieren und ändern“

Telefonbucheinträge von besonders wichtigen Anrufern können Sie als **VIP** (Very Important Person) markieren, d. h. eine bestimmte Melodie zuweisen. Sie hören dann an der Klingelmelodie, wer Sie anruft. **Voraussetzung:** Rufnummernübermittlung.

Um einen ähnlichen Eintrag nicht doppelt eingeben zu müssen, können Sie eine **Kopie** anlegen und diesen Eintrag dann **ändern**.

Einzelnen Eintrag bzw. komplette Liste an ein Mobilteil senden

Sie können einzelne Einträge oder die komplette Liste an ein anderes, an derselben Basis angemeldetes S1- , C2- Mobilteil oder Comfort-Mobilteile der Serie Gigaset 4000, 3000 und 2000 übertragen. Die Einstellungen VIP, hinterlegte Sprachmuster und Kurzwahlziffern werden nicht übertragen.

bzw. (Telefonbuch/Kurzwahlliste öffnen); (Eintrag auswählen);
(Menü öffnen); **Eintrag senden** OK oder **Liste senden** OK);
(Interne Nummer des Empfänger-Mobilteil eingeben); OK.

Solange Sie nach Senden eines Eintrags mit der Display-Taste Ja bestätigen, können Sie weitere Einträge auswählen. mit der Display-Taste Nein beenden Sie den Sendevorgang.

Sprachwahl

Mit der Sprachwahl wählen Sie, indem Sie den Namen des Gesprächspartners sprechen. Dazu müssen Sie ein Sprachmuster hinterlegen, d. h. der von Ihnen gesprochene Name wird im Mobilteil gespeichert.

Bis zu vier Benutzer können pro Eintrag ein Sprachmuster hinterlegen/aufnehmen. Vor der Aufnahme muss sich der Benutzer „identifizieren", z. B. als **Benutzer 2**.

Es können **insgesamt** 29 Sprachmuster für Telefonbuch-Einträge gespeichert werden. Ein mit einem Sprachmuster hinterlegter Eintrag ist im Sprach-Telefonbuch mit markiert.

Sprachmuster für einen vorhandenen Telefonbuch-Eintrag aufnehmen

Sprechen Sie Ihr Sprachmuster in einer leisen Umgebung (Abstand ca. 25 cm) auf.

Schritt 1: Telefonbuch für die Sprachwahl öffnen:

(Telefonbuch öffnen); (Eintrag auswählen); Sprache; **Benutzer** 2 (Bsp.) OK.

Schritt 2: Aufnahme starten:

Aufn.; OK (Display-Aufforderung bestätigen). Sprechen Sie nach der entsprechenden Aufforderung im Display den Namen. Wiederholen Sie **den Namen** nach der erneuten Aufforderung im Display. Die Aufnahme wird automatisch gespeichert

lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Ist Ihr Sprachmuster dem eines anderen Benutzers **zu ähnlich**, werden Sie mit einer Meldung darauf aufmerksam gemacht. Beenden Sie diese Meldung mit , kehren Sie zum Anfang der Sprachaufnahme zurück und wiederholen Sie die Aufnahme.

Mit Sprachwahl wählen: Taste **lang** drücken und den Namen sprechen.

Ansage des Namens bei einem Anruf

Bei einem ankommenden externen Anruf können Sie sich zusätzlich zum Klingelton einmal den Namen des Anrufers ansagen lassen.

Voraussetzungen: Rufnummernübermittlung. Ein Sprachmuster ist hinterlegt (S. 14).

Ansage des Namens ein-/ausschalten

(Menü öffnen); **Audio** OK; **Klingeltöne** OK; **Für ext. Anrufe** OK;
2x (in die übernächste Zeile), (**Name ansag.:**) ein-/ausschalten; Sichern;
lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Sprachmuster anhören

Telefonbuch für die Sprachwahl öffnen (s. **Schritt 1**, S. 14). **Danach:**
(Eintrag auswählen); Anhören; **lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

Sprachmuster ändern oder löschen

Telefonbuch für die Sprachwahl öffnen (s. **Schritt 1**, S. 14). **Danach:**

(Eintrag auswählen); (Menü öffnen); **Muster aufn.** OK oder **Muster löschen** OK; **lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

Nach dem Löschen eines Eintrags, bleiben Rufnummer und Name erhalten. Auch die Sprachmuster von anderen Benutzern sind noch vorhanden.

Benutzername ändern

(Telefonbuch öffnen); (Eintrag auswählen); Sprache;

Benutzer 2 (Bsp.) OK; Ändern; (Namen eingeben) Sichern;

lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Verketten einer Call-by-Call-Nummer mit einer Rufnummer

Mit dieser Funktion kann eine Vorwahl eines Netzanbieters, die in der Kurzwahlliste gespeichert ist, der Rufnummer vorangestellt werden („Verketten").

(Kurzwahlliste öffnen); (Eintrag auswählen); (Menü öffnen);

Nr. verwenden; (Telefonbuch öffnen); (Eintrag auswählen) OK; oder die Nummer eingeben; .

Wahlwiederholungsliste

In der Wahlwiederholungsliste stehen die zehn zuletzt gewählten Rufnummern.

Manuelle Wahlwiederholung

→→ (Wahlwiederholungsliste öffnen); (Eintrag auswählen); .

Automatische Wahlwiederholung

Bei dieser Funktion wird die Rufnummer automatisch alle 20 Sek. gewählt. Der Teilnehmer meldet sich: (Abheben-Taste), drücken. Bei Nichtmelden bricht der Ruf nach ca. 30 Sek. ab. Die Funktion schaltet sich nach zehn erfolglosen Versuchen aus.

(Auflegen-Taste) drücken; →→ (Wahlwiederholungsliste öffnen);

(Menü öffnen); **Aut. Wahlwiederh.** OK.

Wahlwiederholung **abbrechen**: Display-Taste Aus oder **beliebige** Taste drücken.

Einträge der Wahlwiederholungsliste verwalten

Folgenden Menüfunktionen können Sie nutzen:

→→ (Wahlwiederholungsliste öffnen); (Eintrag auswählen); (Menü öffnen);

(Funktion auswählen).

Aut. Wahlwiederh.	
Nr. verwenden	
Nr. ins Tel.buch	
Eintrag löschen	
Liste löschen	

E-Mail-Verzeichnis

Im E-Mail-Verzeichnis speichern Sie E-Mail-Adressen. Sie können insgesamt max. 200 Einträge in Telefonbuch und E-Mail-Verzeichnis und Kurzwahlliste speichern.

Einträge des E-Mail-Verzeichnisses verwalten Sie wie einen Telefonbuch-Eintrag S. 13.

Neue E-Mail-Adresse speichern

Schritt 1: E-Mail-Verzeichnis öffnen:

(Telefonbuch öffnen) **E-Mail-Verzeichnis** OK.

Schritt 2: E-Mail-Eintrag anlegen:

Neuer Eintrag OK; (Adresse eingeben); (Menü öffnen);

(ggf. „.“, „@“ oder Texteingabehilfe-Funktion auswählen OK). Bei eingeschalteter Texteingabehilfe 1x lang und 1x kurz drücken.

Schritt 3: E-Mail-Eintrag speichern:

(Menü öffnen); **Speichern** OK; **lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

Haben Sie einen Eintrag ausgewählt, drücken Sie die Display-Taste Ansehen, dann Ändern und geben die Adresse ein. Speichern Sie, wie unter „Schritt 3“ beschrieben.

Freien Speicherplatz anzeigen

Der Speicherplatz wird zwischen dem Telefonbuch, der Kurzwahlliste (S. 12) und dem E-Mail-Verzeichnis (S. 16) aufgeteilt. Es wird der Speicherplatz aller Listen angezeigt.

(Telefonbuch öffnen); (Eintrag auswählen); (Menü öffnen);

Speicherplatz OK; **lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

Mehrere Mobilteile nutzen

Externes Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben

(Intern-Liste öffnen); (bestimmtes Mobilteil oder **An alle**) auswählen; OK.

Der interne Teilnehmer meldet sich: (Auflegen-Taste) drücken.

Meldet er sich nicht oder ist besetzt, kommt der Anruf automatisch an Sie zurück (im Display steht **Wiederanruf**).

Intern rückfragen

Während eines **externen** Gesprächs können Sie **intern** anrufen.

(Intern-Liste öffnen); (Mobilteil auswählen), OK.

Zum **Beenden:** Display-Taste Beenden drücken (zurück zu externen Teilnehmer).

Anklopfen beim internen Gespräch annehmen/abweisen

Wenn Sie während eines **internen** Gesprächs einen externen Anruf erhalten, hören Sie den Anklopfton (kurzer Ton). Display-Taste Abheben oder Abweis. drücken.

Der abgewiesene Anklopfton ist an weiteren angemeldeten Mobilteilen noch zu hören.

Mobilteil als Babyfon nutzen

Mit dieser Funktion wird eine vorher gespeicherte interne oder externe Rufnummer angerufen, sobald im Raum der eingestellte Geräuschpegel erreicht ist. Auch nach dem Auflegen **bleibt** das Babyfon am Mobilteil **eingeschaltet**.

Der Abstand zwischen Mobilteil und Baby sollte zwischen 1 und 2 Meter betragen.

Das Mikrofon muss zum Baby zeigen.

Wenn die Babyfonfunktion eingeschaltet ist, werden ankommende Anrufe an dem Mobilteil, das sich in der Nähe des Babys befindet, **ohne Klingelton** signalisiert und lediglich am Display angezeigt. Display und Tastatur sind dabei nicht beleuchtet.

Achten Sie bei Eingabe einer externen Rufnummer darauf, dass der Anschluss, an den der Babyfonruf weitergeleitet wird, nicht durch einen eingeschalteten Anrufbeantworter blockiert ist.

- Wenn Sie Ihr Babyfon auf eine externe Rufnummer umleiten, sollten Sie den Besitzer dieser Nummer darüber informieren.
- Der Babyfon-Ruf zu einer **externen** Rufnummer bricht nach ca. 90 Sek., zu einer **internen** Rufnummer (Mobilteil) nach ca. 180 Sek. ab (basisabhängig).

⚡	**Bevor Sie weggehen, sollten Sie unbedingt die Einstellung des Babyfons, z. B. Empfindlichkeit und Verbindungsaufbau, prüfen.**

i	Die eingeschaltete Babyfonfunktion verringert die Betriebszeit des Mobilteils erheblich. Stellen Sie das Mobilteil, das sich in der Nähe des Babys befindet, ggf. in die Ladeschale, um sicherzustellen, dass sich der Akku nicht leert. Die Babyfonfunktion ist auch im Walkie-Talkie-Modus möglich.

Babyfonfunktion aktivieren und Zielrufnummer erstmalig eingeben

Schritt 1: Eingabefeld öffnen: ; **Familie/Freizeit** OK ; **Babyfon** OK .

Schritt 2: Babyfon aktivieren: (in der Zeile **Aktivierung: Ein** wählen);

Schritt 3: Zielrufnummer eingeben: (in die nächste Zeile); Ändern;

Interne Rufnummer eingeben: **INT** (Mobilteil auswählen) OK ; **oder:**

Externe Rufnummer eingeben: ; (Menü öffnen); **Speichern** OK ;

Schritt 4: Empfindlichkeit einstellen: Ggf. (in die nächste Zeile); ; Sichern;

Die Babyfonfunktion ist jetzt eingeschaltet.

Ist das Babyfon eingeschaltet, wechseln Sie mit (Menü öffnen) direkt in die Babyfoneinstellung.

Babyfon deaktivieren

Sie können das Babyfon von **Extern** (basisabhängig) ausschalten. Nehmen Sie den durch die Babyfonfunktion ausgelösten Anruf an und geben Sie die Tasten 9wxyz #⇨ ein. Etwa 90 Sek. nach Beenden der Verbindung ist die Funktion deaktiviert. Es erfolgt kein erneuter Babyfonruf mehr. Die übrigen Babyfonfunktionen am Mobilteil (z. B. kein Klingelton) bleiben noch so lange eingeschaltet, bis Sie am Mobilteil, das sich beim Baby befindet, die Display-Taste AUS drücken.

i	Zum erneuten Aktivieren der Babyfonfunktion mit derselben Rufnummer müssen Sie die Aktivierung wieder einschalten und mit Sichern speichern.

Walkie-Talkie-Modus einstellen

Die Walkie-Talkie-Funktion ermöglicht ein Gespräch zwischen zwei Mobilteilen (max. 300 m Reichweite), unabhängig davon, wie weit diese von der Basis entfernt sind.

Voraussetzung:

- Beide Mobilteile sind an derselben Basis angemeldet worden (für Babyfonfunktion empfohlen) **oder**
- beide Mobilteile sind an verschiedenen Basen angemeldet und beide sind auf **Beste Basis** eingestellt (S. 7) **oder**
- eines der Mobilteile ist an keiner Basis angemeldet und das angemeldete Mobilteil ist auf **Beste Basis** eingestellt **oder**
- beide Mobilteile sind an keiner Basis angemeldet.

Im Walkie-Talkie-Modus sind die Mobilteile für kommende Anrufe nicht mehr erreichbar. Die Betriebszeiten der Mobilteile verringert sich **erheblich**.

Walkie-Talkie-Modus ein-/ausschalten

(Menü öffnen); **Familie/Freizeit** OK; **Walkie-Talkie** OK.

Zum **Ausschalten**: Display-Taste Aus drücken.

(Abheben-Taste) oder (Freisprech-Taste) drücken. Der Ruf geht an alle Mobilteile im Walkie-Talkie-Modus. Das Einstellen der Klingel- und Hinweistöne erfolgt genau so, wie wenn Ihre Mobilteile Kontakt mit der Basis hätten (S. 19 und S. 20).

Das Ein-/Ausschalten des Klingeltons (S. 20) bzw. der Tastensperre (S. 7) ist im Walkie-Talkie-Modus möglich.

Um das Menü zu öffnen, drücken Sie die Display-Taste .

i	Auch wenn Sie Ihr Mobilteil aus- und wieder einschalten, bleibt der Walkie-Talkie-Modus erhalten.

Mobilteil im Walkie-Talkie-Modus als Babyfon nutzen

(Menü öffnen); **Babyfon** OK; (in die nächste Zeile); (**Ein** wählen); (in die nächste Zeile); (**Niedrig** oder **Hoch** wählen); Sichern.
Der Babyfonruf geht nur an Mobilteilen, die sich im Walkie-Talkie-Modus befinden.

	Bevor Sie weggehen, sollten Sie unbedingt die Einstellung des Babyfons, z. B. Empfindlichkeit und Verbindungsaufbau, prüfen. Danach sollte die Distanz zwischen den Mobilteilen nicht mehr verändert werden (Reichweite).

Drücken Sie die Display-Taste Aus am Babyfon-Mobilteil, um das Babyfon auszuschalten. Das Mobilteil kehrt in den normalen Walkie-Talkie-Modus zurück.

Mobilteil einstellen

Automatische Rufannahme aus-/einschalten

Wenn Sie diese Funktion eingeschaltet haben, nehmen Sie das Mobilteil bei einem Anruf einfach aus der Ladeschale, ohne dafür die Abheben-Taste drücken zu müssen (Lieferzustand: Ein).
(Menü öffnen); **Einstellungen** OK; **Aut.Rufannahme** OK (✓ = Ein);
lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Sprachlautstärke ändern

Sie können die Lautstärke für das Freisprechen in fünf Stufen, die Hörerlautstärke in drei Stufen einstellen – auch während eines externen Gesprächs.
(Menü öffnen); **Audio** OK; **Sprachlautst.** OK; (Freisprechlautstärke auswählen); (in die nächste Zeile) (Hörerlautstärke auswählen); Sichern;
lang drücken (zurück in Ruhezustand).

Klangbetonung

Sie können die Klangqualität der langen Klingelmelodien (4-10) erhöhen.
(Menü öffnen); **Audio** OK; **Klangbetonung** OK (✓ = Ein); **lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

Klingeltöne ändern

Sie können zwischen sechs Lautstärken und zehn Melodien wählen:

Einstellungen für externe Anrufe, Zeitsteuerung und Namensansage

(Menü öffnen); **Audio** OK; **Klingeltöne** OK; **Für ext. Anrufe** OK;
(Lautstärke auswählen); (in die nächste Zeile) (Melodie auswählen);
(ggf. in die nächste Zeile) (Namensansage einschalten, S. 14);

Zeitsteuerung aktivieren

Zeitstrg auswählen; ◁▷ (**Aktivierung: Ein** auswählen.); ◁▷ in die Zeile **Von:** springen (4-stellige Eingabe des Zeitraumes); ◁▷ in die Zeile **Bis:** springen (4-stellige Eingabe des Zeitraumes); ◁▷ ◁▷ (Eingabe der Klingeltonlautstärke); Sichern (Zeitsteuerung speichern); nochmals Sichern (Einstellung speichern); ☎ **lang** drücken (zurück in den Ruhezustand)

Individuelle Einstellung für interne Anrufe, Weckruf und Termine

◁▷ (Menü öffnen); ◁▷ **Audio** OK; ◁▷ **Klingeltöne** OK; ◁▷ (Funktion auswählen) OK; ◁▷ (Lautstärke auswählen); ◁▷ (in die nächste Zeile) ◁▷ (Melodie auswählen); Sichern. (Zusätzlich bei der Einstellung **Für alle gleich** mit Ja Abfrage bestätigen.) ☎ **lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

Klingelton aus-/einschalten

Bei ankommenden externen Anrufen klingeln **alle** Mobilteile. Klingelton **ausschalten**: Stern-Taste *△ **lang** drücken. Im Display erscheint das Symbol 🔕.

Klingelton **einschalten**: Stern-Taste *△ **lang** drücken.

i	Um den Klingelton für den **aktuellen** Anruf auszuschalten, drücken Sie die Display-Taste Ruf aus.

Aufmerksamkeitston ein-/ausschalten

Beim Ausschalten des Klingeltons können Sie einen Aufmerksamkeitston einschalten. Bei einem Anruf ertönt dann **ein kurzer Ton** („Beep") anstelle des Klingeltons.

Stern-Taste *△ **lang** drücken und **innerhalb von 3 Sek.** die Display-Taste Beep drücken. Im Display steht 🔔.

Zum **Ausschalten**: Stern-Taste *△ **lang** drücken

Hinweistöne ein-/ausschalten

Ihr Mobilteil weist Sie akustisch auf verschiedene Tätigkeiten und Zustände hin. Folgende Hinweistöne können Sie unabhängig voneinander ein- oder ausschalten (Lieferzustand: Ein).

- **Tastenklick** (jeder Tastendruck wird bestätigt),
- **Quittungstöne** (Bestätigungston**,** Fehlerton**,** Menüendeton),
- **Akkuton**.

◁▷ (Menü öffnen); ◁▷ **Audio** OK; ◁▷ **Hinweistöne** OK; ◁▷ (**Tastenklick:** einschalten); ◁▷ (in die nächste Zeile) ◁▷ (**Quittung:** einschalten); ◁▷ (in die nächste Zeile) ◁▷ (für **Akkuton: Ein**, **Aus** bzw. **in Verb.** wählen); Sichern; ☎ **lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen

Sie können individuelle Einstellungen und Änderungen zurücksetzen. Einträge des Telefonbuchs, der Anruferliste, des E-Mail-Verzeichnisses und der Kurzwahlliste, die Anmeldung des Mobilteils an der Basis sowie Logos und Melodien, die Sie geladen haben, bleiben erhalten. Mit ☎ brechen Sie das Zurücksetzen ab.

(Menü öffnen); **Einstellungen** OK; **Mobilteil-Reset** OK; Ja (Abfrage bestätigen); ☎ **lang** drücken (zurück in den Ruhezustand)

Lieferzustand des Mobilteils

Hörerlautstärke	1	S. 19
Lautstärke für Freisprechen	3	S. 19
Klingeltonlautstärke	5	S. 19
Zeitsteuerung für Klingelton	ausgeschaltet	S. 20
Klingeltonmelodie	1	S. 19
Namensansage	ausgeschaltet	S. 14
Automatische Rufannahme	eingeschaltet	S. 19
Akkuton/Tastenklick/Quittungston	eingeschaltet	S. 20
Display-Sprache	länderspezifisch	S. 6
Wecker-/Termin	ausgeschaltet	S. 11/S. 12
Terminname	gelöscht	S. 12
Wahlwiederholungsliste	leer	S. 15
Babyfon/Babyfon-Empfindlichkeit	ausgeschaltet/hoch	S. 17

Anhang

Pflege und Kontakt mit Flüssigkeit ⚠

Wischen Sie das Mobilteil mit einem **feuchten** Tuch (keine Lösungsmittel) oder einem Antistatiktuch ab. Benutzen Sie **nie** ein trockenes Tuch. Es besteht die Gefahr der statischen Aufladung.

Sollte das Mobilteil mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen sein, **auf keinen Fall das Gerät einschalten. Sofort alle Akkus entnehmen.**

Lassen Sie die Flüssigkeit aus dem Gerät abtropfen und tupfen Sie anschließend alle Teile trocken.

Lagern Sie das Mobilteil ohne Akkus für mindestens 72 Stunden an einem trockenen, warmen Ort. Danach ist in vielen Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

Kundenservice (Customer Care)

Wir bieten Ihnen schnelle und individuelle Beratung!
Unser Online-Support im Internet:

www.my-siemens.de/Kundenservice	Deutschland
www.my-siemens.at	Österreich

Immer und überall erreichbar. Sie erhalten 24 Stunden Unterstützung rund um unsere Produkte. Sie finden dort ein interaktives Fehler-Suchsystem, eine Zusammenstellung der am häufigsten gestellten Fragen und Antworten sowie Bedienungsanleitungen zum Download.

Persönliche Beratung zu unserem Angebot erhalten Sie bei unserer

Premium-Hotline Deutschland	**0190-7-45822**	(1,24 Euro/Min.)
Premium-Hotline Österreich	**0900-30-0808**	(1,35 Euro/Min.)

Es erwarten Sie qualifizierte Siemens-Mitarbeiter, die Ihnen bezüglich Produktinformation und Installation kompetent zur Seite stehen.
Im Falle einer notwendigen Reparatur, evtl. Garantie- oder Gewährleistungsansprüche erhalten Sie schnelle und zuverlässige Hilfe bei unserem

Service-Center Deutschland	**01805-333 222**	(0,12 Euro/Min.)
Service-Center Österreich	**051707-5004**	(Ortstarif)
Fax Österreich	**051707-5044**	

Die persönliche Abgabe Ihres Siemens-Gerätes ist ausschließlich möglich im

Siemens Service Shop
Erdberger Lände 28, A-1030 Wien

oder

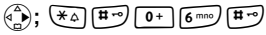
Siemens Service Shop
Quellenstraße 2, A-1100 Wien

Montag bis Freitag von 8 - 18 Uhr.

In Ländern, in denen unser Produkt nicht durch autorisierte Händler verkauft wird, werden keine Austausch- bzw. Reparaturleistungen angeboten.

Seriennummer des Gerätes ermitteln

Bevor Sie die Hotline anrufen, ermitteln Sie bitte die laufende Seriennummer Ihres Mobilteils. Um diese zu erhalten, drücken Sie **im Ruhezustand** nacheinander die jeweilige Tastenkombination:



Seriennummer des Mobilteils (sog. „IPUI-Nr.“)

Drücken Sie anschließend Zurück, um wieder in den Ruhezustand zu gelangen.

Ihr Gigaset ist zum Betrieb in Ihrem Land vorgesehen, wie auf der Unterseite des Gerätes gekennzeichnet. Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Die Übereinstimmung des Gerätes mit den grundlegenden Anforderungen der R&TTE-Direktive ist durch das CE-Kennzeichen bestätigt.

Auszug aus der Originalerklärung:

„We, Siemens AG, declare, that the above mentioned product is manufactured according to our Full Quality Assurance System certified by CETECOM ICT Services GmbH with the registration number „Q810820M“ in compliance with ANNEX V of the R&TTE-Directive 99/5/EC. The presumption of conformity with the essential requirements regarding Council Directive 99/5/EC is ensured.“

Senior Approvals Manager“

The Declaration of Conformity (DoC) has been signed. In case of need a copy of the original DoC can be made available via the company hotline.

CE 0682

Technische Daten

Empfohlene Akkus: Nickel-Metall-Hydrid (NiMH)

Sanyo Twicell 700; Sanyo Twicell 650; Panasonic 700 mAh; GP 700 mAh;
YDT AAA SUPER 700; VARTA PhonePower AAA 700 mAh.

Betriebszeiten/Ladezeiten des Mobilteils

Kapazität (mAh)	Bereitschaftszeit (Stunden)	Gesprächszeit (Stunden)	Ladezeit (Stunden)
700	etwa 170 (7 Tage)	etwa 13	etwa 5

Die genannten Betriebs- und Ladezeiten gelten nur bei Verwendung der empfohlenen Akkus.

Zeichensatztabelle

Standardschrift

Entsprechende Taste mehrmals bzw. lang drücken:

	1 x	2 x	3 x	4 x	5 x	6 x	7 x	8 x	9 x	10 x	11 x	12 x	13 x	14 x
1	Leerzeichen	1	€	£	$	¥	¤							
2 abc	a	b	c	2	ä	á	à	â	ã	ç				
3 def	d	e	f	3	ë	é	è	ê						
4 ghi	g	h	i	4	ï	í	ì	î						
5 jkl	j	k	l	5										
6 mno	m	n	o	6	ö	ñ	ó	ò	ô	õ				
7 pqrs	p	q	r	s	7	ß								
8 tuv	t	u	v	8	ü	ú	ù	û						
9 wxyz	w	x	y	z	9	ÿ	ý	æ	ø	å				
0+	.	,	?	!	0	+	-	:	¿	¡	"	'	;	_
*	Abc--> abc	abc --> 123	*	/	(	)	<	=	>	%				
#	#	@	\	&	§									

Text bearbeiten (ohne Texteingabehilfe)

- Die Schreibmarke steuern Sie mit .
- Zeichen (links von der Schreibmarke) löschen Sie mit C .
- Zeichen werden links von der Schreibmarke (Cursor) angefügt.
- Um von Großschreibung (1. Buchstabe groß geschrieben, alle weiteren klein geschrieben) zur Kleinschreibung zu wechseln, drücken Sie vor der Eingabe des Buchstabens *. Bei erneutem Drücken von * wechseln Sie von der Kleinschreibung zur Ziffernschreibung. Bei weiterem Drücken von der Ziffernschreibung wieder zur Großschreibung.
- Bei Einträgen ins Telefonbuch wird der erste Buchstabe des Namens automatisch groß geschrieben, es folgen kleine Buchstaben.
- Wenn Sie eine Taste **lang** drücken, werden die Zeichen der entsprechenden Taste in der **untersten Display-Zeile** angezeigt und nacheinander markiert. Wenn Sie die Taste loslassen, wird das markierte Zeichen im Eingabefeld eingefügt.

  Ob die Groß-, Klein- oder Ziffernschreibung eingestellt ist, wird Ihnen im Display angezeigt:

  – bei der Eingabe ins Telefonbuch steht in der untersten Display-Zeile „A“ bzw. „a“.

Reihenfolge der Telefonbucheinträge

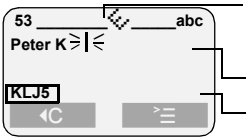
1. Leerzeichen (hier mit ␣ dargestellt)
2. Ziffern (0–9)
3. Buchstaben (alphabetisch)
4. Restliche Zeichen

Um die alphabetische Reihenfolge der Einträge zu umgehen, fügen Sie vor dem Namen ein Leerzeichen ein. Dieser Eintrag rückt dann an die erste Stelle (Beispiel: „␣Karla“). Sie können die Einträge auch mit Ziffern nummerieren (z. B. „1Ute“, „2Karla“, „3Albert“).

Texteingabehilfe

Die Texteingabehilfe EATONI unterstützt Sie beim Schreiben von Namen (Telefonbuch, Kurzwahlliste oder E-Mail-Verzeichnis).

Jeder Taste zwischen 0+ und 9wxyz sind **mehrere Buchstaben und Zeichen** zugeordnet, die alle in einer **Auswahlzeile** direkt über den Displaytaste (unter dem Textfeld) angeordnet werden, sobald Sie eine Taste drücken. Bei der Eingabe von Buchstaben wird jeweils der nach der **Wahrscheinlichkeit** am ehesten gesuchte Buchstabe **invers dargestellt**. Er steht am Anfang dieser Auswahlzeile und wird in das Textfeld übernommen.



Die Texteingabehilfe EATONI ist eingeschaltet.
E-Mail Adresse
Auswahlzeile

Entspricht dieser Buchstabe dem gewünschten, bestätigen Sie ihn, indem Sie die nächste Taste drücken. Entspricht der von EATONI gewählte Buchstabe nicht Ihrem Wunsch, drücken Sie so oft die **Raute-Taste** #, bis der gesuchte Buchstabe invers dargestellt in der Darstellungszeile erscheint und damit in das Textfeld übernommen wird.

*	Stern-Taste **ca. 2 Sek. kurz** drücken: Wechselt vom Modus abc zu Abc, von Abc zu 123 und von 123 zu abc (gilt jeweils für den folgenden Buchstaben).
#	Springt in der Auswahlzeile zum nächsten Buchstaben.

Texteingabehilfe aus-/einschalten

Die Texteingabehilfe wird funktionsspezifisch ein- bzw. ausgeschaltet.

Voraussetzung: Sie befinden sich in einem Texteingabefeld (Name im Telefonbuch, Kurzwahlliste oder E-Mail-Verzeichnis).

(Menü öffnen); **Txt.eingabehilfe** OK (✓ = Ein);

Auflegen-Taste **kurz** drücken (zurück in das Textfeld). Geben Sie jetzt den Text ein.

Garantie-Urkunde

Dem Verbraucher (Kunden) wird unbeschadet seiner Mängelansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den nachstehenden Bedingungen eingeräumt:

- Neugeräte und deren Komponenten, die aufgrund von Fabrikations- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweisen, werden von Siemens nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Für Verschleißteile (z. B. Akkus, Tastaturen, Gehäuse) gilt diese Haltbarkeitsgarantie für 6 Monate ab Kauf.
- Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemäßer Behandlung und/oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z. B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.
- Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg mit Kaufdatum. Garantieansprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Siemens zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Siemens über.
- Diese Garantie gilt für in der Europäischen Union und Österreich erworbene Neugeräte. Garantiegeberin für in Deutschland erworbene Neugeräte ist die Siemens Aktiengesellschaft, Schlavenhorst 88, D-46395 Bocholt und für in Österreich erworbene Neugeräte die Siemens Aktiengesellschaft, Quellenstraße 2, A-1100 Wien.
- Weitergehende oder andere Ansprüche aus dieser Herstellergarantie sind ausgeschlossen. Siemens haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z. B. nach dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder wegen der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Der Schadensersatzanspruch für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt oder wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz gehaftet wird.
- Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Siemens vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen. Siemens wird den Kunden hierüber vorab informieren.
- Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

Zur Einlösung dieser Garantie wenden Sie sich bitte an den Siemens-Telefonservice. Die Rufnummer entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.

Stichwortverzeichnis

A

Abbrechen (Vorgang) 8
Abheben 1
Abschalten s. Ausschalten 10
Akkus
  Anzeige 5
  einlegen 5
  empfohlene 23
  laden 5
Akkuton 20
Anhören (Sprachmuster) 14
Anklopfen (internes Gespräch) 16
anrufen 10
Anrufen (extern/intern) 10
Anzeige
  12-/24-Stunden-Anzeige 9, 10
  Speicherplatz 16
Aufmerksamkeitston 20
Ausschalten
  Klingelton (am Mobilteil) 20
  Mobilteil 7
  Tastensperre 7
  Terminruf 10
  Weckruf 10
Auswählen (Menüeintrag) 8
Automatische Rufannahme 19

B

Babyfon 17
Basis wechseln 7
Bestätigungston 20
Beste Basis 7
Betrieb (Telefon in Betrieb nehmen) . . . 5
Betriebszeit
  des Babyfons 17
  des Mobilteils 23
  im Walkie-Talkie-Modus 18

C

Call-by-Call-Nummern 12
Cursor 8
Customer Care (Service) 22

D

Datum einstellen 9
Display
  Sprache ändern 6
  Tasten 8

E

EATONI s. Texteingabehilfe
Eingeben
  Geburtstag/Jahrestag 14
  Termin 10
  Weckzeit 9
Einschalten
  Mobilteil 7
  Tastensperre 7
  Termin 10
  Walkie-Talkie 18, 19
  Wecker 9
Einstellen
  Datum 9
  Display-Sprache 6
  Hörerlautstärke 19
  Klingeltonlautstärke 19
  Lautsprecherlautstärke 19
  Termin 10
  Uhrzeit 9
  Wecker 9
Eintrag (Menü) auswählen 8
E-Mail-Verzeichnis 16
Empfangsfeldstärke 1
Erinnerungsruf 12
Escape-Taste 8

F

Fehler/Fehlerton 20
Freisprechen 11

G

Garantie 26
Geburtstag (als Termin) eingeben 14
Gespräch beenden 10
Gürtelclip 7

H

Hinweistöne 20
Hörerbetrieb 1
Hörerlautstärke 19

Hörgeräte 4
Hotline 22

I
In Betrieb nehmen (Telefon) 5
Intern
  rückfragen 16
  telefonieren 10

J
Jahrestag 10, 14

K
Klingelton 19
Kundenservice 22
Kurzwahlliste 12
  Nummer speichern 12
Kurzwahl-Taste 12

L
Ladezeiten des Mobilteils 23
Ladezustandsanzeige 5
Lautstärke 19
Lieferzustand des Mobilteils 21
Liste
  E-Mail-Verzeichnis 16
  Mobilteile 8
Löschen (Sprachmuster) 15
Lösch-Taste 8

M
Medizinische Geräte 4
Menü
  eine Menüebene zurück 8
  Endeton 20
  Führung durch das Menü 7
  öffnen 8
  Taste 8
Mikrofon 1
Mobilteil
  als Babyfon benutzen 17
  anmelden an weiterer Basis 7
  Betriebs- und Ladezeiten 23
  ein-/ausschalten 7
  Gürtelclip 7
  in Betrieb nehmen 5
  in Lieferzustand zurücksetzen 21
  Liste 8
  Seriennummer (IPUI) 23
  stummschalten 11
  Wechsel zu bestem Empfang 7
  Wechsel zu einer anderen Basis 7

N
Netzanbieter (Nummerliste) 12
Nicht angenommen
  Jahrestag 10
  Termin 10
Nummer s. a. Rufnummer/Eintrag 12

O
Öffnen
  Menü 8
  Telefonbuch 8
Online-Support 22

P
Pflege des Telefons 21

Q
Quittungstöne 20

R
Raute-Taste 7
Reihenfolge im Telefonbuch 24
Rückfrage (intern) 16
Rufnummer
  aus dem Telefonbuch übernehmen . 13
  speichern (Telefonbuch) 12

S
Sammelruf 11
Schreibmarke 8
Schutzfolie 5
Senden eines Telefonbucheintrags) . . . 13
Seriennummer 23
Service 22
Sicherheitshinweise 4
Signalton s. Hinweistöne 20
Speichern
  Kurzwahllisteneintrag 12
  Telefonbucheintrag 12
Speicherplatz 16
Sperre
  Tastensperre 7
Sprache s. Display

Sprachlautstärke 19
Sprachmuster 14
Sprachwahl. 8, 14
Steckernetzgerät 4
Steuer-Taste 7
Stummschalten (Mobilteil) 11

T

Taste 1 (Schnellwahl) 1
Tasten
  Abbrechen. 8
  Display-Tasten 8
  Escape/Menü/Löschen/OK 8
  Steuer-Taste. 7
  Tastendruck (Bestätigungston) 20
  Tastenklick. 20
  Tastensperre 7
  Wahlwiederholungs-Taste 8
Technische Daten 23
Telefonbuch 12
  Eintrag senden an Mobilteil 13
  öffnen. 8
  Reihenfolge der Einträge 24
  Rufnummer speichern 12
Telefonieren 11
  Anruf annehmen 11
  extern 10
Termin 10
Texteingabehilfe 25
Ton
  Fehlerton 20
Ton (Bestätigung/Fehler/Akku/
  Menüende) 20

U

Uhrzeit einstellen 9

V

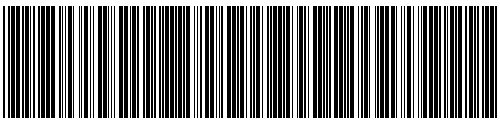
Verbinden. 16
Verpackungsinhalt 5
VIP (Telefonbuch-Eintrag) 13

W

Wahlpause 10
Wahlwiederholung 15
Walkie-Talkie. 18, 19
Warnton s. Hinweistöne 20
Wartemelodie 11
Wecker 9
Weckruf. 10

Z

Zeichensatztabelle 24
Zeitfunktionen. 9



Issued by
Information and Communication mobile
Haidenauplatz 1
D-81667 Munich

© Siemens AG 2003
All rights reserved. Subject to availability.
Right of modification reserved.
Printed in Germany (01/2003).

Siemens Aktiengesellschaft
http://www.my-siemens.com

No.: A31008-S001-B002-1-19